



Verkehr | 09.01.2017 | Nr. 003/17

Hans-Jörn Arp: Eine Zwangsabgabe ist der falsche Weg

Der Parlamentarische Geschäftsführer und verkehrspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Hans-Jörn Arp, erklärt heute (9. Januar 2017) zu den Plänen der Grünen zur Einführung eines verpflichtenden ÖPNV-Tickets:

„Es ist richtig, die Mobilität im gesamten Land zu fördern und das ÖPNV-Angebot weiter auszubauen. Allerdings ist eine Zwangsabgabe, wie sie die Grünen fordern, genau der falsche Weg. Freiwilligkeit muss vor Zwang gehen.“

Der Verkehrspolitiker warnte zugleich davor, falsche Erwartungen zu wecken.

„99 Euro werden niemals ausreichen, um den ÖPNV in Schleswig-Holstein komplett kostenfrei zu gestalten. Hinzu kommt, dass das Angebot im gesamten Land sehr stark variiert. In Lübeck und Kiel mag das Konzept vielleicht noch aufgehen. Gerade aber im ländlichen Raum, wo es nur wenige Busverbindungen gibt, wird es schwierig sein, den Menschen zu erklären, warum sie 99 Euro zahlen sollen für ein ÖPNV-Ticket, von dem sie nicht viel haben“, so Arp.